

# **STUDIENPLAN**

---

## **Masterstudiengang**

Fachdidaktik Textiles und Technisches

Gestalten – Design (FD TTG–D)

Bern, 12. Mai 2022

Der Studiengangsleiter



Stefan Valkanover

Bern, 17. Mai 2022

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule



Martin Schäfer

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Der Studiengang</b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeines	3
1.2	Zulassung zum Studium und Studienabschluss	3
1.3	Studienaufbau und -inhalte	4
<b>2</b>	<b>Studienorganisation und -aufwand</b>	<b>5</b>
2.1	Allgemeines	5
2.2	Bemessung des Studienaufwands nach dem ECT-System	5
2.3	Studiendauer	5
2.4	Präsenz und Workload	5
2.5	Leistungsnachweise	5
2.6	Besuch von Modulen und Veranstaltungen an Partnerhochschulen	6
<b>3</b>	<b>Module</b>	<b>7</b>
3.1	Modul 1: Basisstudien	7
3.2	Modul 2: Fachwissenschaften und Fachdidaktik	8
3.3	Modul 3: Vermittlungspraxis	9
3.4	Modul 4: Forschung und Entwicklung	10
3.5	Modul 5: Masterarbeit	11

# 1 Der Studiengang

## 1.1 Allgemeines

Ziel des Masterstudiengangs Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten – Design (TTG-D) ist es, den Studierenden Kompetenzen für die Tätigkeit in Lehre, Forschung und Entwicklung in den titelgebenden Bereichen zu vermitteln.

Der Studiengang befähigt die Studierenden insbesondere dazu,

- auf aktuellen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Erkenntnissen basierende Vermittlungsarbeit zu entwickeln, zu planen, durchzuführen und zu evaluieren,
- in den Bereichen Textiles und Technisches Gestalten sowie Design in Forschung und Entwicklung tätig zu sein,
- eine akademische Zusatzqualifikation, namentlich in Form eines Doktors, zu erlangen.

Der Studiengang wird von der PHBern durchgeführt. Eine enge Zusammenarbeit besteht mit der Berner Fachhochschule (BFH), insbesondere der Hochschule der Künste Bern (HKB). Das Studium erfolgt an der PHBern und an der BFH, an der Universität Bern sowie an weiteren Partnerinstitutionen (s. dazu auch Ziff. 2.6).

Der Studiengang ist individualisiert aufgebaut. Die Studierenden können, je nach Voraussetzungen und angestrebtem Profil, individuelle Gewichtungen vornehmen. Dabei besteht die Möglichkeit, unterschiedliche Schwerpunkte zu setzen. Einerseits können bestimmte fachspezifische Aspekte fokussiert (Textiles Gestalten, Technisches Gestalten, Design), andererseits fachspezifische Zugänge zu aktuell relevanten Querschnittsthemen und überfachlichen Kompetenzen erarbeitet werden (Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Interdisziplinarität, Medien und Informatik, Heterogenität und Inklusion).

Der Studiengang ist in erster Linie im Studienreglement vom 13. Juni 2017 für den Masterstudiengang Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten – Design (StudR FD TTG-D; abrufbar unter [www.phbern.ch/rechtssammlung](http://www.phbern.ch/rechtssammlung) > Ziff. 3.6) geregelt.

## 1.2 Zulassung zum Studium und Studienabschluss

Die Zulassung zum Masterstudiengang Fachdidaktik TTG-D ist in den Weisungen des Rektors der PHBern über besondere Zulassungsfragen (abrufbar unter [www.phbern.ch/rechtssammlung](http://www.phbern.ch/rechtssammlung) > Ziff. 2.0.0) geregelt.

Nach erfolgreicher Erbringung aller Studienleistungen (inkl. allfälliger Auflagen) wird das Studium mit dem „Master of Arts PHBern in Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten – Design“ abgeschlossen. Das Studium führt nicht zu einem Lehrdiplom.

### 1.3 Studienaufbau und -inhalte

Das Studium ist in Module gegliedert. Die Module bestehen aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bzw. Modulteilern. Es wird empfohlen, zuerst Modul 1 zu absolvieren, da dort Grundlagen für die anderen Module erarbeitet werden. Die Module 2, 3 und 4 müssen nicht in der Reihenfolge der Nummerierung absolviert werden. Die fünf Module des Masterstudiengangs Fachdidaktik TTG-D umfassen folgende Inhalte:

- Theorie und Praxis in den Bereichen Textiles und Technisches Gestalten / Design;
- Fachdidaktik Textiles und Technisches Gestalten / Design;
- Vermittlungspraxis auf der Tertiärstufe und je nach Profil an außerschulischen Institutionen
- Erziehungs- und Sozialwissenschaften;
- Theorie und Praxis der fachdidaktischen Forschung und Entwicklung.

<b>Module</b>	<b>ECTS-Punkte</b>
Modul 1: <b>Basisstudien</b> Fachwissenschaften, Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Forschung und Entwicklung	30
Modul 2: <b>Fachwissenschaften und Fachdidaktik</b>	20
Modul 3: <b>Vermittlungspraxis</b>	20
Modul 4: <b>Forschung und Entwicklung</b>	20
Modul 5: <b>Masterarbeit</b>	30
<b>Total</b>	<b>120</b>

## **2 Studienorganisation und -aufwand**

### **2.1 Allgemeines**

Informationen zur Organisation des Studiums, bspw. zum Besuch von Veranstaltungen ausserhalb der PHBern, werden den Studierenden in geeigneter Form zugänglich gemacht.

### **2.2 Bemessung des Studienaufwands nach dem ECT-System**

Die Studienleistungen werden nach dem European Credit Transfer System (ECTS) bemessen. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. Hierbei wird der gesamte Arbeitsaufwand berücksichtigt, d.h. es zählen sowohl die Kontaktstunden im Rahmen von Lehrveranstaltungen als auch die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen, das Selbststudium sowie die Vorbereitung und Erbringung von Leistungsnachweisen dazu.

Ein Studienjahr entspricht im Vollzeitstudium einem durchschnittlichen Aufwand von 60 ECTS-Punkten.

### **2.3 Studiendauer**

Der Masterstudiengang Fachdidaktik TTG-D umfasst Studienleistungen im Umfang von 120 ECTS-Punkten. Im Vollzeitstudium beträgt die Regelstudiendauer vier Semester; die maximale Studiendauer beträgt zehn Semester.

Bei Vorliegen wichtiger Gründe kann die maximale Studiendauer auf Gesuch hin verlängert werden (vgl. dazu Art. 10 StudR FD TTG-D). Auf Verlängerung der maximalen Studiendauer besteht kein Rechtsanspruch.

### **2.4 Präsenz und Workload**

Die Studienleistungen werden an verschiedenen Instituten und Departementen der beteiligten Hochschulen erbracht.

Betreffend Präsenz und Workload gelten die Regelungen der jeweiligen Hochschule. Es liegt in der Pflicht der Studierenden, sich frühzeitig über die geltenden Regelungen zu informieren.

### **2.5 Leistungsnachweise**

Mit Blick auf die Formen, die Bewertung, die Mitteilung und die Wiederholbarkeit von Leistungsnachweisen, die an der PHBern erbracht werden, gelten die Art. 19–42 StudR FD TTG-D.

## **2.6 Besuch von Modulen und Veranstaltungen an Partnerhochschulen**

Die Veranstaltungen des Masterstudiengangs Fachdidaktik TTG-D werden grundsätzlich an der PHBern und an der BFH und vereinzelt auch an der Universität Bern besucht. Wenn obligatorische Studieninhalte nicht an einer dieser drei Institutionen absolviert werden können, ist es möglich, die entsprechenden Studienleistungen an weiteren Partnerhochschulen zu erbringen. Die Studienleitung veröffentlicht in geeigneter Form eine Zusammenstellung der in Frage kommenden Institutionen sowie der Rahmenbedingungen des Besuchs externer Veranstaltungen.

## 3 Module

### 3.1 Modul 1: Basisstudien

<b>Modultyp</b>	Pflicht
<b>ECTS-Punkte</b>	30
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Kompetenzen</b>	
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegendes fachwissenschaftliches Wissen und fachpraktisches Können anwenden.</li> <li>• grundlegende Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten anwenden.</li> <li>• grundlegende Kenntnisse im Bereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften anwenden.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen Fachwissenschaft und Fachpraxis TTG</li> <li>• Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten</li> <li>• Grundlagen Erziehungs- und Sozialwissenschaften</li> </ul>	

<b>Moduleile</b>	<b>Leistungsnachweise</b>	<b>Bewertungsform</b>
<b>M1A</b> Fachwissenschaften und Fachdidaktik	Modularbeit	Prädikat «erfüllt» / «nicht erfüllt»
<b>M1B</b> Erziehungs- und Sozialwissenschaften	Prüfung oder Modular- beit	
<b>M1C</b> Forschung und Entwicklung	Prüfung oder Modular- beit	

### 3.2 Modul 2: Fachwissenschaften und Fachdidaktik

<b>Modultyp</b>	Pflicht
<b>ECTS-Punkte</b>	20
<b>Voraussetzungen</b>	keine
<b>Kompetenzen</b>	
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>• erweitertes fachwissenschaftliches Wissen und fachpraktisches Können anwenden.</li> <li>• ausgewählte fachdidaktische Inhalte der Lehre auf Hochschulstufe analysieren und reflektieren.</li> <li>• relevante fachdidaktische Ansätze, Modelle und Theorien erörtern.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachwissenschaftliche Inhalte je nach individueller Schwerpunktsetzung</li> <li>• Modelle und Theorien der Fachdidaktik</li> <li>• Aktuelle und historische textil- und technikdidaktische Ansätze</li> <li>• Didaktische Ansätze im Bereich Design</li> <li>• Inhalte, Methoden und Medien eines zeitgemässen Fachunterrichts und deren theoretische Begründung</li> </ul>	

<b>Modulteile</b>	<b>Leistungsnachweise</b>	<b>Bewertungsform</b>
<b>M2A</b> Fachwissenschaften Technik / Textil / Design	Modularbeiten	Prädikat «erfüllt» / «nicht erfüllt»
<b>M2B</b> Fachdidaktik: Disziplin und Diskurse		
<b>M2C</b> Fachdidaktik: Wahrnehmen und Reflektieren		

### 3.3 Modul 3: Vermittlungspraxis

<b>Modultyp</b>	Pflicht
<b>ECTS-Punkte</b>	20
<b>Voraussetzungen</b>	Die Modulteile 3B und 3C können nicht im ersten Semester absolviert werden.
<b>Kompetenzen</b>	
<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufs- und Fachkonzepte analysieren, bewerten und daraus eigene Haltungen und Einstellungen aufbauen und kommunizieren.</li> <li>• Fach- wie auch fachdidaktische Lehre auf Hochschulstufe planen, entwickeln, durchführen und reflektieren.</li> <li>• das eigene Unterrichtshandeln analysieren, kritisch bewerten und weiterentwickeln.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitgemässe, theoriebasierte Berufs- und Fachkonzepte</li> <li>• Planung, Durchführung und Evaluation der Lehre im Fach TTG an einer Pädagogischen Hochschule</li> </ul>	

<b>Modulteile</b>	<b>Leistungsnachweis</b>	<b>Bewertungsform</b>
<b>M3A</b> Berufs- und Fachkonzept	Modularbeiten	Prädikat «erfüllt» / «nicht erfüllt»
<b>M3B</b> Unterrichtsassistenz Vermittlung auf Tertiärstufe		
<b>M3C</b> Praktikum an einer Partnerinstitution		

### 3.4 Modul 4: Forschung und Entwicklung

<b>Modultyp</b>	Pflicht
<b>ECTS-Punkte</b>	20
<b>Voraussetzungen</b>	Allfällige Auflagen im Bereich Forschung und Entwicklung müssen erfüllt sein.
<b>Kompetenz</b>	
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden qualitativer und quantitativer Forschung in den Sozialwissenschaften mit fachdidaktischer Ausrichtung einordnen und anwenden.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden qualitativer und quantitativer Forschung in den Sozialwissenschaften mit fachdidaktischer Ausrichtung</li> <li>• Forschungsinhalte je nach individueller Schwerpunktsetzung</li> </ul>	

<b>Modulteile</b>	<b>Leistungsnachweise</b>	<b>Bewertungsform</b>
<b>M4A</b> Forschungstheorien, Forschungsmethoden	Modularbeit oder Prüfung	Prädikat «erfüllt» / «nicht erfüllt»
<b>M4B</b> Fachdidaktische Forschungs- und Entwicklungspraxis	Modularbeiten	

### 3.5 Modul 5: Masterarbeit

<b>Modultyp</b>	Pflicht
<b>ECTS-Punkte</b>	30
<b>Voraussetzungen</b>	Sämtliche Auflagen müssen erfüllt sein.
<b>Kompetenzen</b>	
Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>• fachdidaktische Fragestellungen wissenschaftlich stichhaltig und methodisch angemessen bearbeiten.</li> <li>• ausgewählte Methoden begründet und gezielt auf fachdidaktisch relevante Themen anwenden.</li> <li>• aus bestehenden Forschungsfragen der Fachdidaktik eigene, weiterführende Fragestellungen ableiten.</li> </ul>	
<b>Inhalt</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Relevante fachdidaktische Themen der Fachbereiche Textiles Gestalten, Technisches Gestalten und Design</li> </ul>	

<b>Modulteile</b>	<b>Leistungsnachweis</b>	<b>Bewertungsform</b>
Masterarbeit	Masterarbeit: (Ideenskizze, Konzept, Kolloquiumsbeitrag zum Konzept, schriftliche Arbeit, Schlusspräsentation)	Note

## **PHBern**

Fachdidaktikum TTG-D

Fabrikstrasse 8

CH-3012 Bern

T +41 31 309 26 92

[fachdidaktikum.ttg-d@phbern.ch](mailto:fachdidaktikum.ttg-d@phbern.ch)

[www.phbern.ch](http://www.phbern.ch)

**PHBern: für professionelles  
Handeln in Schule und Unterricht**

